



**Langenfeld.** 92 Gläubige feierten mit Apostel Franz-Wilhelm am Neujahrsmorgen einen Gottesdienst. Im Mittelpunkt seiner Predigt in Langenfeld stand das neue Jahresmotto „Ehre sei Gott, unserem Vater“.

Einen besonderen Start ins Jahr 2017 erlebten die Glaubensgeschwister der Gemeinde Langenfeld in doppelter Hinsicht. Zum einen freute sich die Gemeinde, dass Apostel Franz-Wilhelm Otten den ersten Gottesdienst des neuen Jahres in Langenfeld durchführte. Zum anderen nahmen über 1.700 vornehmlich kranke Glaubensgeschwister aus der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen an einer Telefon- und IPTV-Übertragung teil.

### **Jahresmotto: Ehre sei Gott, unserem Vater**

Apostel Otten predigte mit dem Bibelwort aus Philipper 4,20: „Gott aber, unserm Vater, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.“ Er vertiefte in seiner Predigt Gedanken des Stammapostels Jean-Luc Schneider, der das Bibelwort zur Grundlage für das Jahresmotto 2017 „Ehre sei Gott, unserem Vater“ machte.

„Die Verherrlichung und Lobpreisung Gottes kann von uns erfolgen, indem wir die Würde eines jeden Menschen achten und die göttliche Schöpfung, mit ihren natürlichen Ressourcen mit Weisheit, Güte und Verantwortung nutzen“, so der Apostel zusammenfassend in einer seiner Aussagen.

### **Vorsätze um Veränderungen zu bewirken**

In ihren Predigtbeiträgen griffen der Gemeindevorsteher Holger Wolfsdorf und der Bezirksälteste Gerhard Dubke den Gedanken des Apostels noch einmal auf, sich für das neue Jahr etwas vorzunehmen, um die eine oder andere Veränderung an sich selbst zu bewirken. Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich Apostel Otten besonders bei dem Glaubensbruder der Kirchenverwaltung, der die Telefon- und IPTV-Übertragung durch seinen besonderen Einsatz am Neujahrsmorgen erst möglich gemacht hatte.

**10. Januar 2017**

Text: Dirk Rauen

Fotos: Gebietskirche Nordrhein-Westfalen

